

AUSBILDUNG ZUM/ZUR DBT-SKILLS-TRAINER/IN

Intensivkurs

Das DBT-Skills-Training beruht auf dem dialektischen Weltbild und wurde ursprünglich für Hochrisiko-patientinnen und -patienten entwickelt. Heute wird es diagnoseunabhängig bei Mehrfacherkrankungen und im nicht-klinischen Setting (u.a. in Schulen, im Arbeitsumfeld, in der Forensik) zur Prävention und Ressourcenaktivierung eingesetzt.

Die modularen Interventionen beinhalten eine Vielzahl von Strategien und Techniken z.T. aus dem Konzept der Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT), darüber hinaus aber auch Techniken anderen Bereichen wie z.B. die körperorientierten Techniken aus dem Kampfsport. Spezifische Skills ermöglichen problematische Muster im Verhalten, bei zwischenmenschlichen Interaktionen, bei Problemen der Emotionsregulation- *sowohl nicht-kontrolliert als auch überkontrolliert*-, der Impulskontrolle und einem negativen Selbstbild zu verändern.

Die Inhalte der Module- Innere Achtsamkeit, Stresstoleranz, Bewusster Umgang mit Gefühlen, Zwischenmenschliche Skills, Selbstwert und Körperorientierte Stabilisierungstechniken- orientieren sich an den Bedürfnissen der Betroffenen, werden an die jeweilige Population angepasst und erfordern hohe Fachkompetenz und eine spezifische Didaktik.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen und Störungswissen (Schwerpunkt Borderline-Störung, Selbstverletzung)
- Bindungstheorien
- Biosoziale Theorie der emotionalen Fehlentwicklung und Emotionsmodell
- Dysfunktionale Schemata
- Invalidierung
- Kontingenzmanagement
- Verhaltensanalyse
- Besonderheiten und mögliche Probleme im Umgang mit Gruppen und dem Rollenbild des/der Skills-TrainerIn und des/der Co-TrainerIn
- Erarbeitung der Module Achtsamkeit, bewusster Umgang mit Gefühlen, Stresstoleranz, Selbstwert, zwischenmenschliche Fertigkeiten
- Gesprächsführungsstrategien (Kommunikationstraining)
- Körperorientierte Stabilisierungstechniken und Anwendungsmöglichkeiten
- Didaktik
- Erarbeitung von Stundenbildern

Zielgruppe

ÄrztInnen, BeraterInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen, medizinische Fachkräfte, PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, sozialpädagogische Fachkräfte, therapeutische Berufsgruppen

Methoden

- Vortrag
- Arbeit in Kleingruppe
- Interaktives Training/Rollenspiele
- Körperorientierte Techniken mit Übungen aus dem Kampfsport
- Einsatz von multimedialen Lehrfilmen

Anzahl der TeilnehmerInnen

min. 12 bis max.16 Personen

Kosten

2100 € inkl. 10% MwSt.

Termine

02.07 – 08.09.2018

80 UE (inkl. 8 UE Literaturstudium)

Anmeldeschluss

02.06.2018

Ort

pro mente Burgenland
Mörzgasse 2
7210 Mattersburg

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH
Grüngasse 1A, 1040 Wien
T +43 1 513 15 30-113
E info@promenteakademie.at
www.promenteakademie.at

Lehrgangsleitung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Alice Sendera

Doktorat in Psychologie, Diplompädagogin, Lehrtherapeutin für VT (AVM und SFU), Zusatzausbildung in Klinischer Hypnose und Dialektisch Behavioraler Therapie, Lehrgangsleitung für DBT- Skills-Training (ÖDBT), Wissenschaftliche Tätigkeit, Lehraufträge, Publikationen und Fachbücher

Empfohlene Literatur

Sendera, A./ Sendera, M. (2016): Skills-Training bei Borderline- und Posttraumatischer Belastungsstörung. 4. erw. Auflage, Heidelberg: Springer

Besonderheit

Die Lehrgangsleitung kommt in Begleitung ihres Therapiebegleithundes (Cicero/weißer Schäfer) und eines Mops.

Termine

Modul I		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Mo, 02.07.2018	09:00 – 19:00 Uhr
Modul II		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Di, 03.07.2018	09:00 – 19:00 Uhr
Modul III		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Mi, 04.07.2018	09:00 – 19:00 Uhr
Modul IV		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Do, 05.07.2018	09:00 – 19:00 Uhr
Modul V		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Fr, 06.07.2018	09:00 – 19:00 Uhr
Supervisionstag		
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Alice Sendera	Sa, 08.09.2018	09:00 – 19:00 Uhr